

**Zeitschrift:** Werk - Archithese : Zeitschrift und Schriftenreihe für Architektur und Kunst = revue et collection d'architecture et d'art  
**Band:** 65 (1978)  
**Heft:** 13-14: Sandkasten Schweiz : neue Schulen = Nouvelles écoles

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Neue Bücher**

tionen und einem Nachwort des Künstlers, 550 nummerierte und signierte Exemplare, franz. broschiert, Fr. 115.-

**Erwin Rehmann**  
*Monographie Band 2, Texte des Künstlers, Einleitung von J. Jorray, 146 Seiten mit 203 Abbildungen, davon 111 farbigen, Leinen, Fr. 120.-*

Otto Traeger  
**Philipp Otto Runge**  
*oder die Geburt einer neuen Kunst, 184 Seiten mit 48 Farbtafeln und 83 einfarbigen Abbildungen, Leinen, Fr. 68.-*

Franz Zelger  
*Stiftung Oskar Reinhart, Winterthur: Gemälde und Plastiken, Bd. 1:*  
**Schweizer Maler des 18. und 19. Jahrhunderts**  
*44 Künstlerbiographien, 399 Seiten mit 16 farbigen und 174 schwarzweissen Abbildungen, pro Band Fr. 35.- (herausgegeben v.d. Stiftung Oskar Reinhart u. dem Schweiz. Institut f. Kunstwissenschaft, Zürich). Wissenschaftlicher Katalog in drei Bänden: geplant Bd. 2: Werke deutscher u. österreichischer Maler, Bd. 3: Schweizer Maler u. Bildhauer seit Ferdinand Hodler.*

**Ausstellungskataloge usw.**

**Max Beckmann**  
*Aquarelle und Zeichnungen 1903-1950, Kunsthalle Bielefeld 1977*

**Wem gehört die Welt?**  
*Kunst und Gesellschaft in der Weimarer Republik, Neue Gesellschaft f. bildende Kunst, Berlin, 564 Seiten, illustriert*

**Ottant'anni di allestimenti alla Biennale**  
*Catalogo della mostra a cura di Giandomenico Romanelli, 3. 12.*

*1977-28. 1. 1978, 106 S., ill. La Biennale de Venezia*

**Urban Research in France**  
*Trends and Results 1971-1975, Concerted Action Urban Research, 130 Seiten, kart., gratis zu beziehen durch: Centre de Documentation sur l'urbanisme, 4-74, rue de la Fédération, F-75 015 Paris*

**Neue Ausstellungen**

*Baugeschichtliches Archiv d. Stadt Zürich (Neumarkt 4)*  
**Zürcher Archäologen auf dem Seegrund**  
 bis Ostern 1978

*Gewerbemuseum Basel*  
**Kind und Kunst**  
 Geschichte d. Zeichen- u. Kunstunterrichts  
 bis 5. 3. 1978

*Haus Industrieform, Essen (Steeler Str. 29)*  
**Braun-Preis für technisches Design**  
 6.-29. 4. 1978

*Haus der thurgauischen Kunstsammlung, Frauenfeld (Ringstrasse 16)*  
**Andreas Nold**  
 Ölbilder 1947-1977

*Historisches Museum St.Gallen*  
**Martin Disteli**  
 ...und fluchend steht das Volk vor seinen Bildern  
 bis 12. 3. 1978

*Kunsthalle Basel*  
**Alighiero Boetti**  
 Italien  
 5. 3. bis 2. 4. 1978

*Kunsthau Zürich*  
**Beginn des Tachismus i.d. Schweiz**  
 Lyrische Abstraktion - Informell - Action Painting  
 bis 12. 3. 78  
**Rolf Iseli**  
 23. 3.-7. 5. 78  
 Graphisches Kabinett:  
**Giovanni Segantini, Zeichnungen**  
 bis 17. 3. 78

im Foyer:  
**Künstler an der Wuhtrasse**  
 5. 2.-29. 3. 78

*Kunstgewerbemuseum Zürich*  
**100 Jahre Kunstgewerbeschule**  
 Der Vorkurs heute  
 bis 27. 3. 78  
**Der neue Schweizer Film 1955-1975**  
 bis 23. 4. 78

*Kunsthau Zug*  
**Werke d. Sammlung d. Zuger Kunstgesellschaft**  
 bis 27. 3. 1978

*Kunstmuseum Basel*  
**Walter Bodmer**  
 Werke im Kunstmuseum Basel  
 bis 19. 3. 78  
**Cézanne, Zeichnungen**  
 d. Kupferstichkabinetts  
 8. 4. bis 7. 5. 78

*Kunstmuseum Bern*  
**Museumssammlung, Klee-Stiftung, Rupp-Stiftung (Kubisten)**

*Kunstmuseum Winterthur*  
**Antoni Tàpies**  
 Zeichnungen, Aquarelle, Gouachen, Collagen  
 bis 12. 3. 78

*Museum der Stadt Solothurn*  
**Jakob Tuggener**  
 Fotografien 1930 bis heute  
 bis 6. 3. 78

*Galerie Ida Niggli, Niederteufen + Zürich (Ringstrasse 76)*  
**10 Jahre Galerie - Internationale zeitgenössische und naive Kunst**  
 bis 31. 3. 78

*Karl-Ernst-Osthaus-Museum, Hagen*  
**Teodosio Magnoni**  
 Ambiente-Scultura KEO  
 1972-1977  
 23.2.-27.3.78

*Galerie Alice Pauli, Lausanne*  
**Pierre Bonnard (1867-1947)**  
 collection de 80 dessins de 1888 à 1942  
 bis 18. 3. 78

*Galerie Raeber, Luzern*  
**Anton Egloff**  
 Objekte u. Zeichnungen  
 3. 3.-1. 4. 78  
**Silvia + Walter Frei**  
 Bilder + Aquarelle  
 7.4.-6.5.78

**Das Buch im Gespräch:**

Heinrich Klotz  
**Die röhrenden Hirsche der Architektur**  
 Kitsch in der modernen Baukunst

107 Seiten, 109 Abbildungen, Broschur 19.80



Der bekannte Architekturtheoretiker Heinrich Klotz vermittelt in dieser brillant geschriebenen Analyse Einsichten in die Bedingungen, unter denen moderne Kitschbaukunst entsteht. In fünf Kapiteln (Alltagskitsch - Kitschbaukunst des 19. Jahrhunderts - Kitschbaukunst der Gegenwart - Die Tempel der Macht - Die Paradiese des Tourismus) zeichnet der Autor in diesem mit über 100 Abbildungen illustrierten Band das Bild einer Architektur, die als Gegenwelt zum herrschenden Funktionalismus zu verstehen ist, als Reaktion auf die enttäuschten Erwartungen, die wir auch heute noch der Architektur gegenüber hegen.

Verlag C.J. Bucher  
 Zürichstraße 3, 6002 Luzern  
 Hanauer Landstraße 11, 6 Frankfurt/M 1



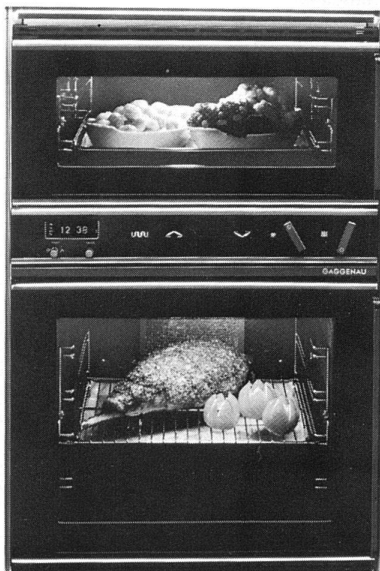
# GAGGENAU®

## Die perfekten Kücheneinbaugeräte für Kenner und Feinschmecker

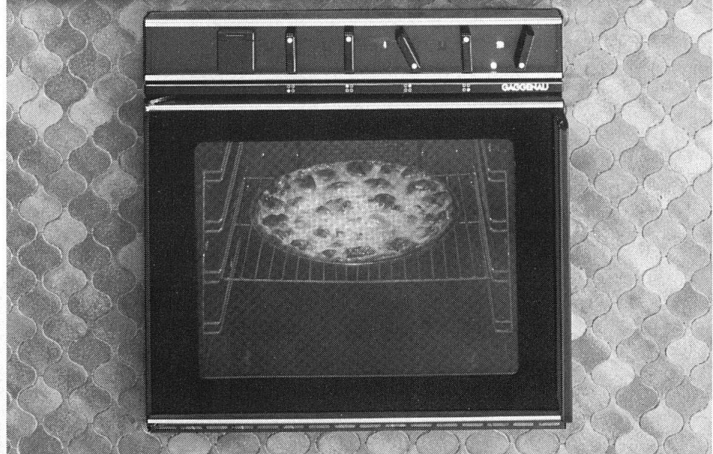
Wer an die Qualität des Essens und die Art der Zubereitung hohe Ansprüche stellt, wer die Freuden der guten, schönen Küche zu den selbstverständlichen Bedürfnissen seines Lebensstils zählt und zu differenzieren versteht, braucht sich nicht mit einer herkömmlichen Küchenausstattung zu begnügen: Feinschmeckers neue Küchentechnik heisst Gaggenau. Und das hat viele Gründe.

Gaggenau-Kücheneinbaugeräte unterscheiden sich von allen anderen. In ihrem Aussehen und in ihrer Technologie. Führende Formgestalter und Techniker entwickeln diese eigenständigen, optimal zweckgerichteten und zukunftssicheren Geräte, die heute in ganz Europa bestbekannt und begehrt sind. Doch die besondere Qualität der Gaggenau-Küchentechnik beruht vor allem auf der grundsoliden Konstruktion, der Verwendung besten Materials und der hohen Sorgfalt bei der Verarbeitung.

Wenn Sie eine neue Küche planen oder eine alte Küche neu einrichten, dann sollten Sie die neue Gaggenau-Küchentechnik kennen. Denn bei Gaggenau finden Sie ein ganzes, optimal zueinander passendes Einbaugeräteprogramm mit Backöfen, Einbauherden, Mikrowellengerät, Rechauds, Grill, Friteuse, Spülbecken, Einbau-Kühl- und Tiefgefrierschränke sowie ein komplettes Programm Küchenabzugshauben.



Zum Beispiel: der Heissluft-Backofen, kombinierbar mit Mikrowellengerät



Zum Beispiel: die Glaskeramik-Kochfläche mit Einbauherd und Dampfabzug

Zum Beispiel: die Barbecue-Kombination



## GAGGENAU®

Gaggenau Apparate AG  
Industriestrasse 9, 8117 Fällanden  
Telefon 01/825 05 55

### Der «Wünsche werden wahr»-Coupon W1

Ich möchte mehr über Ihr Programm erfahren. Bitte senden Sie mir detaillierte Unterlagen.

Name: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

**Feinschmeckers neue Küchentechnik heisst «Gaggenau»**

